

Mein persönlicher Offroadvergleich

Beitrag von „veah1122“ vom 6. November 2008 um 21:36

[Zitat von Bobu](#)

Mit dem Seikel-Fahrwerk wird die Verschränkung aber noch schlechter. Der Höhe ist vergleichbar mit der Luftfeder in Offroad-Niveau und da verschränkt der Touareg vergleichsweise gut. Peter Seikel stimmt seine Fahrwerke eher straff ab. Das gilt sowohl für die relativ steifen Federn als auch für die verwendeten Bilstein-Dämpfer. Das Fahrwerk ist also eher auf gute Straßenlage (z.B. bei hohen Geschwindigkeiten auf Pisten) und hohe Zuladung optimiert. Verschränkung (und Komfort) ist nicht gerade die Stärke der Seikel-Fahrwerke.

Am meisten helfen beim Touareg die entkoppelbaren Stabis, die Verschränkung zu verbessern.

Gruß

Boris

Alles anzeigen

Danke für den Hinweis Boris. Das mit den Stabis vergesse ich immer so gerne...



Seikel macht sicher für Afrika Sinn und wenn ich die Profis richtig verstanden habe, die ich auch mal so treffe, schlägt sich der Dicke dort wirklich sehr gut.

Das Seikel habe ich aber cvorrangig wegen der größeren Räder in den Fokus gesetzt.

Na ja, vielleicht muss ich wirklich mal nach Afrika....

Ach so. Gegen einen KAT hat auch der Rubi so seine Mühe. Wir waren neulich im Sandkasten von Jänschwalde. Wennd er KAT vor mir fuhr, war es sehr schwierig bis unmöglich. Wenn ich vorne war ging es dank 1,5er Luftdruck auf dem MTs sehr gut voran....